

21.06.2024 - 13:11 Uhr

## **GreenAir: Marktführer im Compliance Credit Bereich (THG-Quotenhandel) ermöglicht nun allen Unternehmen einen wirkungsvollen Klimaschutzbeitrag zu leisten**

Berlin (ots) -

GreenAir erweitert sein Geschäftsmodell um den Handel mit hochwertigen, und geprüften CO2-Zertifikaten, die es Unternehmen ermöglichen ihren ökologischen Fußabdruck effektiv zu verbessern.

Dies wird Unternehmen durch eine selbstentwickelte Software, die den komplizierten Auswahlprozess vereinfacht, ermöglicht. Damit können Kunden problemlos eine Auswahl aus eindringlich geprüften, nationalen und internationalen Klimaschutzprojekten nach den Prinzipien der Oxford Universität auf ihre CO2-Bilanz aufnehmen, um so einen Teil ihres CO2-Fußabdruckes zu kompensieren. Gleichzeitig werden durch den Kauf die Entwicklung und Förderung von Klimaschutzprojekten vorangetrieben.

GreenAir's Mission ist es, durch Transparenz und Effizienz, Vertrauen in dem undurchsichtigen CO2-Markt zu schaffen. Das ist dringend nötig, da eine Reihe von Skandalen bei mangelnd geprüften Projekten aufgekommen sind. Zuletzt deckte ZDF Frontal auf, wie Mineralölkonzerne nur mithilfe von vorgetäuschten Projekten in China ihre Klimaziele erreichen konnten. Nur auf Papier existierende Klimaschutzprojekte wurden von deutschen Prüfinstituten zertifiziert und von Deutschlands zentraler Umweltbehörde, dem Umweltbundesamt, genehmigt. Die nun zu erwartenden verschärften Anforderungen an Klimaschutzprojekte sind bei GreenAir bereits Standard.

GreenAir unterstützt seit 2022 nicht nur den Erwerb und die Verwaltung von Emissionszertifikaten im regulierten Compliance-Markt, sondern fördert auch aktiv die Entwicklung neuer Klimaschutzprojekte u.a. in Deutschland. Somit ist es für Unternehmen möglich, eine direkte Verbindung zu den lokalen Projekten herzustellen und ihr Vertrauen in echten Klimaschutz zu stärken. Während Unternehmen, welche eine klare Dekarbonisierungs-Strategie verfolgen, sich einen Wettbewerbsvorteil als ökologisch verantwortungsbewusste Marke verschaffen können, wird dadurch gleichzeitig der Ausbau und der Einfluss des Voluntary Carbon Markets (dt.: "Freiwilliger Kohlenstoffmarkt") weiter beschleunigt.

Unternehmen, welche bereits von Verbrennern auf E-Fahrzeuge und Ladesäulen umgestellt haben, können außerdem über GreenAir auch im Compliance Markt (u.a. THG-Quotenhandel) aktiv werden und die CO2 Einsparungen, welche sie generieren, durch GreenAir bündeln, zertifizieren und veräußern lassen. Die daraus entstehenden Gewinne können im Anschluss direkt in weitere Klimaschutzprojekte investiert werden. Mit Auszahlung von über 30 Millionen Euro an Prämien und die Verarbeitung von mehr als 250 Millionen kWh hat GreenAir vielen Kunden den Zugang zu CO2-Märkten ermöglicht und umfangreiche Erfahrungswerte gesammelt.

GreenAir hat sich als führender Anbieter im Bereich des THG-Handels etabliert und setzt seine ambitionierte Vision fort, den CO2-Ausstoß von Unternehmen drastisch zu reduzieren. Unter der Leitung von Marcel Preuß und Dr. Christoph Chomik hat GreenAir nicht nur beeindruckende wirtschaftliche Erfolge erzielt - von 6 Millionen Euro Umsatz im Jahr 2022 auf rund 30 Millionen Euro im Jahr 2023 - sondern auch eine führende Position im Sektor durch kundenorientierte Lösungen erreicht.

Mit 300+ B2B-Partnern und mehr als 80.000 registrierten Fahrzeugen und Ladesäulen, ist das Unternehmen Marktführer im DACH-Raum. Das 20-Mitarbeiter starke Team, mit Büros in Berlin und Kitzbühel, hat damit bewiesen, dass nachhaltiges Wachstum auch ohne externe Investoren möglich ist.

"Wir müssen den Klimaschutz global denken und lokal handeln. GreenAir richtet sein Geschäftsmodell darauf aus, einen echten Unterschied zu machen und die Dekarbonisierung effektiv voranzutreiben", erklärt Dr. Christoph Chomik, Co-CEO von GreenAir.

"Unsere Reise begann mit der Vereinfachung des Antragsprozesses im Compliance Carbon Bereich und entwickelte sich nun zu einer Mission die Zukunft der CO2-Zertifikate auf den internationalen Kohlenstoffmärkten zu gestalten und so eine Lösung entlang der gesamten Reise zum Net-Zero Ziel anzubieten", so Marcel Preuß, Co-CEO von GreenAir.

Über GreenAir:

GreenAir bietet digitale Lösungen im Nachhaltigkeitsmanagement an und hat sich als Marktführer im B2B-THG-Quotenhandel etabliert. Durch die Integration von technologischen Innovationen und umfassendem Umweltengagement ermöglicht das Unternehmen Partnern und Kunden eine aktive Rolle im Klimaschutz zu übernehmen und nachhaltige Entwicklungsziele der Vereinten Nationen zu erreichen.

Pressekontakt:

Jan-Philipp Knoop  
jp.knoop@wmp-ag.de  
+49 1511 5039529

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100099240/100920786> abgerufen werden.